

A Lehren und Lernen- 8 Beratungskonzepte

8.1 Das Beratungsteam 1 (Beratungsteams 5,6 und 7)

Aktuelle Umsetzung

Das **BERATUNGSTEAM** besteht aus der/dem Abteilungsleiter:in, der/dem Beratungslehrer:in, einer/m Sozialpädagogen:in, einer Sozialarbeiterin und einer/m Mitarbeiter:in des MPT (Multi-Professionelles-Team) und trifft sich jede Woche zu fest im Stundenplan verankerten Zeiten.

Durch die so gebündelten verschiedenen Professionen und Einblicke in das Schulleben an unserer KKS ist das Beratungsteam in der Lage alle der Abteilung zugehörigen Personen entsprechend ihrer Anliegen zu beraten und bei Schwierigkeiten den roten Faden nicht aus den Augen zu verlieren.

- ➔ Die/der Abteilungsleiter:in ist Ansprechpartner vor allem für Eltern und Lehrer*innen ebenso wie in rechtlichen und organisatorischen Fragen.
- ➔ Die/der Beratungslehrer:in ist in erster Linie Ansprechpartner für die Sorgen, Bedenken und Konflikte von Schüler:innen bezüglich Mitschüler:innen oder Lehrer*innen.
- ➔ Die Sozialarbeit ist nahezu für alle Anfragen der Personenkreise Schüler, Eltern und Kollegen zuständig die in irgendeiner Form mit Problemen oder Ängsten zu tun haben, vorerst unter Verschwiegenheit vertraulich behandelt werden sollen, ...
- ➔ Das MPT ist zuständig für die Schüler:innen mit anerkanntem sonderpädagogischem Förderbedarf und solche, die in diesem Kontext beobachtet werden

Alle Mitglieder unserer Schulgemeinde haben die Möglichkeit ein Thema in das Beratungsteam einzubringen oder um Beratung zu erbeten.

Dies erfolgt über einen kurzen, schriftlichen Antrag (Beratungszettel) welcher ausgefüllt in die Beratungsbox ins Büro des Abteilungsleiters gelegt wird.

Das Beratungsteam bildet eine wichtige Instanz zur Beratung über Konfliktsituationen, entstehende Spannungsfelder und ist maßgeblich an der Vernetzung beteiligt. Hier werden Handlungsoptionen besprochen, die dann als Empfehlung zurückgegeben werden oder direkt in konkrete Handlungskonzepte münden.

Bezug zum Leitbild

Das Beratungsteam fühlt sich unserem Leitbild verpflichtet und wirkt in dessen Sinne immer wieder mit der Elternschaft auf unsere Schüler:innen ein, damit vorgelebt bekommen und erfahren, um in die Gesellschaft tragen zu können.

Bezug zum UNESCO-Gedanken

Die wichtigsten Beiträge des Beratungsteams zum UNESCO-Gedanken liegen in den Bereichen

Menschenrechtsbildung & Demokratieerziehung

- ➔ Die für alle gültigen Menschenrechte und allgemeingültigen Prinzipien werden immer wieder erklärt und eingefordert.
- ➔ Die individuelle Konfliktlösung wird immer wieder in den Fokus genommen, um die Konfliktlösungsstrategien einzelner Schüler:innen zu verbessern.

Das **Zusammenleben in Vielfalt** geht, ebenso wie die **Erziehung zum Weltbürgertum**, hier vor allem mit den Konfliktlösungsstrategien unserer Schüler*innen einher.

- ➔ Weiterentwicklung der Empathie
- ➔ Respekt, Toleranz und Wertschätzung als Grundeinstellung entwickeln
- ➔ Persönliche Mitverantwortung für Menschen und Umwelt erkennen

Entwicklungsziele/ Ausblick

Erstmalig im Plan verankert ist in diesem Schuljahr die Idee und entsprechend eine Zeitschiene, die es ermöglicht jeweils eine/n der Klassenlehrer:innen in das Beratungsteam einzuladen, um so die Möglichkeit zu bieten eine Beratung durch das gesamte Beratungsteam einzufordern und/oder turnusmäßig in einen intensiveren Austausch zu kommen.

Das Zuspätkommer-Konzept unserer KKS wird zurzeit vom Beratungsteam überprüft und es wird nach alternativen gesucht.

Ansprechpartner in der Schule

Dirk Penkert (Abteilungsleiter) Christopher Beel (Beratungslehrer), Angelika Iven-Jabeur (Sozialpädagogin) Ramona Steinberg (Sozialarbeiterin), Cedric Diekmann (Schulsozialarbeiter vom Jugendamt)